Beschlussvorlage Nr.: 2016/6/032

öffentlich

Betreff:

Verkehrsleistungs- und Finanzierungsvertrag (Verkehrsvertrag) zwischen dem Kyffhäuserkreis und der Verkehrsgesellschaft Südharz mbH

Beschluss:

Der Kreistag beschließt den in der Anlage angefügten Vertrag zwischen dem Kyffhäuserkreis und der Verkehrsgesellschaft Südharz mbH und ermächtigt die Landrätin zur Unterzeichnung des Vertrages.

Beratungen:

Gremien	Datum	Abstimmungsergebnis
Ausschuss für Wirtschaft, Landwirtschaft, Umwelt, Tourismus und Infrastruktur	11.05.2016	Ja: 6 Nein: 0 Enth: 0 Bef: 0
Kreisausschuss	11.05.2016	Ja: 6 Nein: 0 Enth: 0 Bef: 0
Kreistag	15.06.2016	Ja: 37 Nein: 0 Enth: 0 Bef: 0

Finanzielle Auswirkungen ?

1. Abstimmung mit Kreiskämmerei erfolgte
2. Gesamtkosten der Maßnahme (Beschaffungs-/Herstellungskosten) siehe Stellungnahme Kreiskämmerei
3. Einnahmen
4. Finanzierung
Eigenanteil (Eigen- und Fremdmittel)
Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)
5. Veranschlagung VWHH
HH-Jahr 2017-2019
Überplanmäßige Ausgabe
Außerplanmäßige Ausgabe
HH-Stelle 01.7920.7150

Stellungnahme der Kreiskämmerei:

Die zur Finanzierung dieses Verkehrsvertrages notwendigen finanziellen Mittel sind durch das Fachamt in den Haushaltsjahren 2017-2019 entsprechend einzuplanen.

Haushaltsjahr	2017	2018	2019
Vereinbarter Gesamtausgleich	773.600 €	782.200 €	793.000 €

Einreicher: Die Landrätin, Frau Hochwind

Sachverhalt:

Der Landkreis ist zuständige örtliche Behörde für die Vergabe von Leistungen des öffentlichen Straßenpersonennahverkehrs im Sinne von Art. 2 Buchstabe c der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 über öffentliche Personenverkehrsdienste auf Schiene und Straße vom 23.10.2007 und hat sich seit Inkrafttreten der Verordnung ausdrücklich für eine Direktvergabe an interne Betreiber auf der Grundlage des Art. 5 Abs. 2 ausgesprochen.

Die Vergabe und Finanzierung von öffentlichen Verkehrsleistungen erfolgt nach Maßgabe dieser Verordnung im Rahmen öffentlicher Dienstleistungsaufträge (ÖDA) unter Beachtung des gültigen Nahverkehrsplans.

Der mit Beschluss des Kreistages Nr. 2010/5/017 an die Verkehrsgesellschaft Südharz mbH (VGS) als internen Betreiber vergebene ÖDA läuft zum 31.12.2016 aus.

Unter Beachtung gesetzlich einzuhaltender Fristen hat der Kreistag bereits in seiner Sitzung am 24.06.2015 beschlossen, dass für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis 31.12.2019

1. erneut Leistungen des öffentlichen Straßenpersonennahverkehrs im Wege der Direktvergabe an die VGS zu vergeben sind,
2. der Nahverkehrsplan entsprechend fortzuschreiben sowie
3. ein ÖDA in der Form eines Verkehrsleistungs- und Finanzierungsvertrages auszuarbeiten ist.

Die in diesem Zusammenhang erforderliche Bekanntmachung gemäß Art. 7 Abs.2 EG 1370/2007 erfolgte am 27.6.2015 im Amtsblatt der Europäischen Union und eine entsprechend bedarfsgerechte Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den Zeitraum 2017 bis 2021 liegt vor.

Der beiliegende Verkehrsleistungs- und Finanzierungsvertrag regelt die Erbringung sowie die Gewährung von Ausgleichszahlungen für die Erfüllung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen auf der Grundlage der EG 1370 durch den internen Betreiber, die Verkehrsgesellschaft Südharz mbH vom 01.01.2017 bis 31.12.2019.

Sondershausen, den 15.06.2016

Ausgefertigt am: 16.06.2016

Hochwind
Landrätin

Anlage

Verkehrsleistungs- und Finanzierungsvertrag